

Antrag der CDU - Ratsfraktion

öffentlich

| | |
|------------|----------|
| Datum | Nummer |
| 20.08.2008 | A0168/08 |

| | |
|--|----------------|
| Absender | |
| CDU-Ratsfraktion | |
| Adressat | |
| Vorsitzender des Stadtrates Herrn Ansorge | |
| Gremium | Sitzungstermin |
| Stadtrat | 04.09.2008 |
| Kurztitel | |
| Städtebauliche Überplanung | |

Der Stadtrat möge beschließen:

Das Gebiet zwischen den Straßen Leipziger Chaussee, Am Hopfengarten, Gustav-Ricker-Straße und Ottersleber Chaussee wird städtebaulich neu überplant. Ziel der Überarbeitung ist die Anpassung der Planung an die vorhandenen Realitäten und die Erarbeitung von Lösungsvorschlägen für die vorhandenen Problemlagen. Des Weiteren soll ebenfalls der Verkehrsfluss auf der Leipziger Chaussee in Richtung Innenstadt und in Richtung Magdeburger Ring mit untersucht werden.

Begründung:

Das oben beschriebene Gebiet hat sich, seit der Erarbeitung der Ursprungsplanung von seinem Charakter her, erheblich verändert. Entgegen den anfänglichen Überlegungen zur vorwiegenden Ansiedlung von Gewerbe im Bereich Gustav-Ricker-Straße hat sich inzwischen ein erheblicher Bestand an Wohnbebauung dort entwickelt und weitere gleichgelagerte Bauprojekte sind bereits im Bau bzw. in der Planung.

Auch die verkehrliche Belastung der Gustav-Ricker-Straße und der Straße Am Hopfengarten führt immer wieder zu, auch öffentlich geführten, Diskussionen. So verkehren derzeit täglich 500 Schwerlastfahrzeuge auf der Gustav-Ricker-Straße, dies entspricht der Belastung der Schönebecker Straße mit solchen Fahrzeugen.

Daher ist es aus Sicht der beantragenden Fraktion unumgänglich, die bestehenden städtebaulichen Planungen an die tatsächlichen Entwicklungen anzupassen und parallel dazu Lösungen für die vorhandenen Konfliktpotentiale zu entwickeln.

Weitere Begründungen gegebenenfalls mündlich.



Frank Schuster
CDU-Stadtrat